

Zeitwende

Monatsschrift
herausgegeben von Tim Klein,
Otto Gründler, Friedrich Langensack

Juli-Heft

Jur Kritik des Faschismus

Von Dr. Johann W. Mannhardt

Ableitung von den politischen Tagesscheinungen sucht der Verfasser ein objektives Bild des Faschismus, seiner treibenden geistig-geistlichen Kräfte, aber auch der Problematik dieser jungen Bewegung zu gewinnen.

Stockholm und die Frage des Gesamtprotestantismus

Von Professor D. Dr. Heinrich Hermelin

Der Marburger Kirchenhistoriker gibt wertvolle Anregungen zu der im August d. J. zusammengetretenden, der kirchlichen Einheit gewidmeten Stockholmer Konferenz und darüber hinaus zur organisatorischen Konstituierung des Gesamtprotestantismus.

Die heilige Johanna

Von Dr. Tim Klein

Zur Einführung in eine Betrachtung von Bernhard Shaw's „Heilige Johanna“ entwickelt Klein auf Grund der Protokolle des Inquisitionsprozesses ein fesselndes Bild der Persönlichkeit der historischen Jeanne d'Arc.

Das alte Haus

Novelle von Gustav Nenker

Diese Novelle eines jungen Schweizer Erzählers, die von den magischen Fernwirkungen der Liebe handelt, erinnert stellenweise in ihrer Spukhaftigkeit an E. T. A. Hoffmann, ist aber zugleich von einer selten erreichten Zartheit und Feinheit.

Moderne Wandlung im Gottesbegriff

Von D. Dr. Friedrich Selle

Bis zur Profanierung waren wir mit Gott vertraut gewesen, bis man die irrationale, unbegreifliche Seite des persönlichen Gottes wieder entdeckte. Diese Wandlung zeigt Selle auf.

Vincent van Gogh

Von Gerhard von Mutius

Das Werk wird hier aus der großen, aber problematischen Persönlichkeit des Künstlers, wie sie sich vor allem in den Briefen an den Bruder ausspricht, in seinen tiefsten religiösen Motiven innerlich erfaßt.

Umschau

Das Kant-Bild unserer Zeit. Von Prof. D. Wilh. Bruhn
Das Bild des Menschen und Metaphysikers Kant, wie es die Forschungen des vergangenen Jubiläumsjahrs entsprechend den phänomenischen Tendenzen der zur Metaphysik hinreichenden Gegenwart aufgedeckt haben, wird hier auf Grund eingehender Literaturkenntnis dargestellt.

Randbemerkungen

Urbs / Brief aus Schweden / Adalbert Stifter / Schilderte, Proletariat und Kirche / Treulich Vermächtnis.

Bildbeilagen

Vincent van Gogh: Selbstbildnis / Landstraße in der Provence / Der Schnitter / Schleife.

Eingelpreis M 1.50 / Vierteljährlich M 4.20

Einbanddecke

für das 1. Halbjahr, Januar bis Juni 1925, Heft 1–6
In Ganzleinen M 1.50

(Z)

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung
München

Moritz Ruhl-Verlag-Leipzig

Anlässlich der

Gienhard-Festspiele

im Harzer Bergtheater

ist soeben ein

Sonderkatalog

der Werke von

Ernst Wachler

dem Gründer und Leiter des Harzer Bergtheaters in zweifarbigem Kunstdruckausführung, 32 Seiten stark, erschienen. Ich bitte diesen Firmen, die Interesse haben auf beifolgendem Zettel zu verlangen.

(Z)

Moritz Ruhl-Verlag-Leipzig

Georges Duhamel

Mitternächtliche Beichte

ROMAN

„Ein Buch ersten Ranges“

Aus der Kritik

Broschiert Mf. 3.—

Kartonsiert Mf. 4.—

(Z)

NEWA-VERLAG / BERLIN